

Notfalldose kann Leben retten

Appener Sozialverband stellt seinen Mitgliedern rettenden Helfer vor / Wachsende Mitgliederzahl wird zweigespalten aufgenommen

Von Ann-Kathrin Just

APPEN „Aktuell ist die Mitgliederzahl des Ortsvereins des Sozialverbandes (SoVD) gestiegen, so dass wir jetzt 266 Mitglieder sind“, sagte der Appener SoVD-Ortsvorsitzende Bernd Mordhorst. Ob dieser Mitgliederzuwachs erfreulich ist, ist sich Mordhorst nicht sicher. Denn das heiße ja, dass immer mehr Menschen sich von Sozialbehörden und Rententrägern nicht richtig beraten fühlten.

Der SoVD, der seine Mitglieder in sozialrechtlichen Angelegenheiten berät, hatte am Sonnabend zur Jahresmitgliederversammlung eingeladen. Zu Beginn wurde der Verstorbenen gedacht. Berichte und Ehrungen standen im Mittelpunkt der Tagesordnung. Geehrt wurde auch der stellvertretende Vorsitzende und ehemalige Wehrführer aus Appen, Uwe Runge. Einst wurde er als Feuerwehrmann immer zum Grünkohlessen des Verbandes eingeladen. Zum Dank trat er dem Verband bei, mittlerweile ist dies 20 Jahre her.



Hält den „Lebensretter“ in der Hand: Margit Scharbatke präsentiert die Notfalldose.

FOTO: ANN-KATHRIN JUST

Für seine 40-jährige Mitgliedschaft und Treue wurde Erwin Kriech geehrt. Außer Berichten aus dem vergangenen Jahr und den geplanten Veranstaltungen stellte Mordhorst die Notfalldose vor. Rettungssanitäter wissen dank eines Aufklebers am

Kühlschrank, dass auf dem Notfall-Infoblatt alles Wesentliche zur Person vermerkt ist, und können sofort agieren. „Bitte nehmt jeder eine solche Dose mit und stellt sie gut sichtbar in den Kühlschrank. Die rettet im Ernstfall wirklich euer Leben“, betonte Mordhorst. Ein Highlight des vergangenen Jahres sei das 70-jährige Bestehen am 6. Oktober gewesen.

Die Gesellschaft habe nach dem Mittagessen langsam begonnen, sich aufzulösen, so musste der Kuchen zeitnah aufgetischt werden. Denn der sollte ja nicht nur alleine von den Vorsitzenden verspeist werden, sagte Mordhorst mit einem kleinen Lächeln im Ge-

sicht. Für dieses Jahr sind unter anderem der Bingonachmittag und die Einladung zum Spargelessen der Firma Wenatex geplant. Runge schlug einen Besuch im Hansa Theater vor. „Allerdings ist der Ausflug mit deutlich mehr Kosten verbunden, da die Eintrittskarten ziemlich teuer sind“, gab er zu bedenken. Grundsätzlich sind Anregun-

gen und Vorschläge für Veranstaltungen und Ausfahrten immer willkommen.

Als Gast war Beate Gambalat vom Ortsverband Wedel geladen. Auch sie konnte einen Zuwachs des Landesverbandes nennen und bedankte sich mit den Worten: „Was wäre ein Verband ohne die Mitglieder. Nix! Ein großes Danke an Sie alle.“

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Ehrungen langjähriger Mitglieder

Folgende Mitglieder des Appener Ortsvereins des Sozialverbandes Deutschland wurden geehrt.

10 Jahre: Elvira Maaß, Günther Maaß, Helga Schlichterle, Renate Pirsig und Werner Pirsig

20 Jahre: Holger Runge und Uwe Runge

25 Jahre: Uwe Pauls, Lothar Scherdin, Horst Stolze und Ingrid Timm

30 Jahre: Brigitte Förster, Heinz Neumann und Harald Witt

40 Jahre: Erwin Kriech



Vorsitzender Bernd Mordhorst (rechts) mit Vereinskollege Uwe Runge und Beate Gambalat vom Wedeler SoVD-Verein. FOTO: AKJ